

Anmeldung

von Schüler:innen, welche die folgend genannten
Eingangsvoraussetzungen haben.

*Anmeldung bis spätestens
20. Februar*

☐ **Berufsqualifizierende Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistenz, Klasse II** (Elsfleth)

Eingangsvoraussetzungen:

Hochschulzugangsberechtigung, Abschluss der Berufsfachschule Sozialpädagogik, Berufsausbildung, Tagespflegequalifikation oder Spielkreisleitung und ein- bis dreijährige Berufserfahrung. Der vorhandene Realschulabschluss ist hierbei Voraussetzung.

*Anmeldung ist
durchgängig möglich!*

☐ **Berufsqualifizierende Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistenz, Klasse II
in Teilzeitform (1,5 Jahre)** (Elsfleth)

Eingangsvoraussetzungen:

Hochschulzugangsberechtigung, Abschluss der Berufsfachschule Sozialpädagogik, Berufsausbildung, Tagespflegequalifikation oder Spielkreisleitung und ein- bis dreijährige Berufserfahrung. Der vorhandene Realschulabschluss ist hierbei Voraussetzung.

Wir bieten für Menschen mit Unterstützungsbedarf die inklusive Beschulung an. Eine ausführliche und Ziel gerichtete Beratung ist hier unabdingbar. Beratung gewünscht bezüglich:

☐ Sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf:

☐ Sehen ☐ Hören ☐ körperlich-motor. Entwicklung ☐ geistige Entwicklung

☐ Sonstiges: AD(H)S, Autismspektrumsstörung, Legasthenie, _____

☐ Entsprechende Unterlagen wurden eingereicht

⚠ Bitte deutlich lesbar ausfüllen! ⚠

Diese Anmeldung muss **bis spätestens 20. Februar** in der Schule vorliegen.

Bewerber: Nachname: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Straße, Nr.: _____

Postleitzahl mit Wohnort: _____

Telefon mit Vorwahl: _____ Handy: _____

E-Mail: _____

Geschlecht: ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Konfession: ☐ evangelisch ☐ katholisch ☐ andere _____

Erziehungsberechtigte: _____

Im vorigen Jahr habe ich mich erfolglos an dieser Schule für diese Schulform beworben: ☐ ja

Ort, Datum Unterschrift des/der Bewerber:in

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Dieser Anmeldung füge ich bei:

1. eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses bzw. eine beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses, beglaubigte Nachweise über die Berufsausbildung, die Tagespflege- oder Spielkreisleitungsqualifizierung und die berufliche Tätigkeit.
2. einen tabellarischen Lebenslauf mit Unterschrift.
3. ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sowie die vorgegebene Impfbescheinigung (kann spätestens am Einschulungstag vor den Sommerferien nachgereicht werden).

Nur für die Teilzeitform:

4. einen Arbeitsvertrag mit einer sozialpädagogischen Einrichtung mit mind. 15 Std./Woche (erst nach Schulplatzzusage erforderlich).

Bitte beachten!

Bitte verwenden Sie keine Mappen oder Folien.
Unvollständige Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

**für die praktische Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik**

zur Weitergabe an den Hausarzt und Vorlage in der Schule spätestens
am Einschulungstag vor den Sommerferien

Frau/Herr _____ Geb.-Datum _____

wurde von mir untersucht. Es wird bestätigt, dass der/die Patient:in körperlich und geistig
gesund und frei von ansteckenden Erkrankungen ist. ☐ ja ☐ nein

Weiterhin hat der/die Patient:in die folgenden Impfungen erhalten, bzw. es bestehen die folgenden
Impfungen:

Masern/Mumps/Röteln

Mindestens zwei Impfungen sind erfolgt.

☐ ja☐ nein

Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor.

☐ ja☐ nein**Hinweis:**

Bei den u. g. Impfungen handelt es sich um die Empfehlung der STIKO für die Arbeit in
sozialpädagogischen Tätigkeitsfeldern. Eine Verpflichtung besteht lediglich für die
Masernschutzimpfung.

Sollten Sie den Impfschutz gegen Bestandteile dieser Auflistung nicht nachweisen, kann die Teilnahme
an der praktischen Ausbildung durch die jeweiligen Träger der sozialpädagogischen Einrichtungen
verweigert werden. Ein erfolgreicher Abschluss der Ausbildung wäre in diesem Fall nicht möglich.

Hepatitis A

Mindestens eine Impfung der Grundimmunisierung ist erfolgt.

☐ ja☐ nein

Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor.

☐ ja☐ nein**Hepatitis B**

Mindestens zwei Impfungen der Grundimmunisierung sind erfolgt.

☐ ja☐ nein

Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor.

☐ ja☐ nein**Varizellen (Windpocken)**

Grundimmunisierung ist erfolgt.

☐ ja☐ nein

Erkrankung sicher durchgemacht.

☐ ja☐ nein

Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor.

☐ ja☐ nein**Pertussis (Keuchhusten)**

Grundimmunisierung ist erfolgt.

☐ ja☐ nein

Erkrankung sicher durchgemacht.

☐ ja☐ nein

Serologischer Nachweis eines Schutzes liegt vor.

☐ ja☐ nein

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit für die praktische Ausbildung im Bereich Sozialpädagogik

Beantragen Sie bitte bei der Stadt/Gemeinde ein **erweitertes** polizeiliches Führungszeugnis und legen Sie dieses spätestens am Einschulungstag in der Schule vor.

Für die Bewerbung in der Fachschule ist ein neues Führungszeugnis erforderlich.